



PRESSEMITTEILUNG

Itzehoe, im Dezember 2022

Weihnachts- und Neujahrsgrüße des Kreises Steinburg

Liebe Steinburgerinnen und Steinburger,

und wieder ist Dezember. Überall begegnet einem das Thema Jahresrückblick – ob bei Spotify, der Fernsehshow „Menschen, Bilder, Emotionen“ oder auch als Kabarett. Wenn Sie bei Google fragen, was 2022 angesagt war, werden Ihnen als allgemeine Suchbegriffe ganz oben u.a. die Ukraine, die Queen und auch die Fußballweltmeisterschaft genannt.

Wohl kein anderes Thema hat uns alle in diesem Jahr so sehr bewegt wie der Ukraine-Krieg und seine Folgen – für die unmittelbar betroffenen Menschen, aber auch für die weltpolitische Lage. Auch wir im Kreis Steinburg standen und stehen vor neuen Herausforderungen und spüren die Auswirkungen ganz unmittelbar. Zunächst galt es, die Flüchtlinge aus der Ukraine spontan unterzubringen. Mit Unterstützung zahlreicher ehrenamtlicher Kräfte konnten die Menschen, die in unserem Kreis ankamen, zunächst u.a. in der Jugendherberge in Glückstadt und im Elbe Ice Stadion in Brokdorf aufgenommen werden. Mit der Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge aus der Ukraine in der ehemaligen Liliencronkaserne in Kellinghusen konnte dann eine Übergangslösung bis zur Versorgung mit Wohnraum durch die zuständigen Amts- und Stadtverwaltungen geschaffen werden. Vor Ort sucht man allerdings händeringend nach freien Wohnungskapazitäten.

Die Auswirkungen des Ukraine-Krieges spüren natürlich auch wir im Kreis Steinburg im Zusammenhang mit Bau- und Beschaffungskosten und mit Lieferengpässen. Es sind einige große und wichtige Bauprojekte, die uns aktuell beschäftigen und die uns auch in den kommenden Jahren begleiten werden. Deutlich sichtbar sind die Fortschritte im Zusammenhang mit dem Kreishausneubau. Der symbolische Spatenstich Ende April 2022 war für uns ein Meilenstein. Nach dem Baubeginn im Mai hat die Großbaustelle zum Kreishausneubau Fahrt aufgenommen: Hunderte Tonnen Boden, Schotter und Sand sind bereits bewegt worden. Fast 300 sogenannte Vollverdrängungsbohrpfähle wurden in den Boden gebracht, damit darauf der

Amt
Büro des Landrats

Dienstgebäude
Viktoriastr. 16-18

Ansprechpartnerin
Britta Glatki

Zimmer
231

Kontakt
Telefon: 04821/69 487
04821/69 0 (Zentrale)

Fax: 04821/69 231

E-Mail:
b.glatki@steinburg.de

Anschrift
Kreis Steinburg – Der Landrat
Viktoriastr. 16-18
D – 25524 Itzehoe

www.steinburg.de



neue Bürobau der Kreisverwaltung aufgesetzt werden kann. Die Gebäudesohle soll bis zum Ende des Jahres geschüttet sein.

Weitere wichtige Baumaßnahmen sind das neue Schulungszentrum für Mikrotechnologie (Aufstockung des Gebäudes 9 am rbz), das länderübergreifend eine hochqualifizierte, moderne Ausbildung bieten wird, und der Neubau eines Schulgebäudes für sozialpädagogische Ausbildung inkl. Außenanlagen. Beides ist mit sehr hohen Kosten verbunden, aber Investition in die Bildung ist Investition in unsere Zukunft.

Auch das Thema Corona war in diesem Jahr unser ständiger Begleiter. Die Entscheidung, die Angebote der Impfstellen in Schleswig-Holstein ab Januar auf sieben Schwerpunktzentren zu konzentrieren, begründet das Land mit den hohen Impfquoten und dem leistungsstarken niedergelassenen Bereich. Geschlossen wurde am 10. Dezember auch die Impfstelle in der Emmy-Noether-Straße in Itzehoe.

Zahlreiche Themen hätten es verdient, an dieser Stelle erwähnt zu werden: Der Klimaschutz als alles überlagerndes Thema und in diesem Zusammenhang das Modellprojekt der Regionalen Kooperation Westküste „Energieeffizienz- und Klimaschutz-Netzwerk Westküste“. Das weite Feld der Abfalllogistik – von der Abschaffung der Restabfallsäcke zur kreisweiten Einführung der Tonne über das Behälter-Identsystem bis zur Übernahme der Einsammlung des Sperrmülls und Elektroschrotts auf Abruf durch die Abfalllogistik Steinburg GmbH ab Januar 2023. Der Beitritt des Kreises Steinburg zum HVV am 01. Januar 2022. Der Fachkräftemangel, den auch wir bei unseren zahlreichen Stellenausschreibungen zu spüren bekommen. Es war ein ereignisreiches Jahr. Viel hätten wir zu erzählen, aber das würde hier den Rahmen sprengen.

Auf das „Wir“ möchten wir aber unbedingt noch eingehen. Noch im letzten Jahr hat an dieser Stelle Dr. Heinz Seppmann als amtierender Landrat Sie begrüßt. Ihm gilt noch einmal unser herzlicher Dank für sein Engagement. Mit viel Energie, Kompetenz und Herz hat er die Interimszeit ausgefüllt. Das verdient unser aller Hochachtung. Nun steht ein für Sie noch recht neuer Name am Ende dieses Textes: Claudius Teske, seit dem 01. Oktober 2022 Steinburgs Landrat. Gemeinsam mit Ihnen blicken wir nun – trotz allem zuversichtlich – auf ein neues Jahr. Prognosen mögen wir nicht abgeben. Zu oft sind wir in der Vergangenheit durch unvorhersehbare Ereignisse überrascht worden. Lassen Sie uns anstehende Herausforderungen mutig angehen – gemeinsam.

Ihnen und Ihren Familien wünschen wir ruhige und friedliche Weihnachtstage. Kommen Sie gut ins neue Jahr!



Peter Labendowicz
Kreispräsident



Claudius Teske
Landrat